

## Bezirksliga Herren ROW/STD

VfL Fredenbeck II : Post SV Stade II  
Freitag, 26.01.2024, 20:00 Uhr

### Uhlenhoff bleibt gegen den VfL Fredenbeck II ungeschlagen

Als Mark Uhlenhoff sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirksliga Herren ROW/STD nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den VfL Fredenbeck II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der VfL Fredenbeck II meist auf verlorenem Posten, denn nur 13 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Mark Uhlenhoff, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Das Doppel zwischen Jahnke / Paul und Uhlenhoff / Schmidt endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Das folgende Doppel zwischen Walter / Ruprecht und Reusner / Hinrichs endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Nicht so gut lief es anschließend für Dede / Gerdes bei ihrem 0:3 gegen Waldvogel / Scholles. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Einen Zähler für die Gäste musste André Walter bei der 1:3-Niederlage gegen Mark Uhlenhoff hinnehmen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Christian Ruprecht letztlich im Repertoire, um Maik Reusner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an der Reihe. Das Einzel zwischen Martin Jahnke und Lasse Hinrichs endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Nicht so gut lief es dagegen für Tobias Paul beim 6:11, 4:11, 3:11 gegen Ingo Waldvogel, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. 2:3 hieß es am Schluss, als Marko Dede und Matthias Scholles sich am Tisch gegenüber standen. Bernd Gerdes bekam wenig später seinen Gegner Gerald Schmidt beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:8. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte André Walter nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Dieser Sieg war somit der 11. Sieg von Walter seit Beginn der Serie, während er bislang 9 Einzel verlor. Ohne Satzgewinn für Christian Ruprecht verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Mark Uhlenhoff. Da war final wirklich nichts zu holen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VfL Fredenbeck II am 03.02.2024 gegen den TuS Harsefeld um Wiedergutmachung, während die Gäste am 12.02.2024 gegen den VfL Guldernstern Stade versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

#### Statistik:

##### VfL Fredenbeck II

Doppel: Jahnke / Paul 0:1, Walter / Ruprecht 0:1, Dede / Gerdes 0:1

Einzel: A. Walter 1:1, C. Ruprecht 0:2, M. Jahnke 1:0, T. Paul 0:1, M. Dede 0:1, B. Gerdes 0:1

##### Post SV Stade II

Doppel: Reusner / Hinrichs 1:0, Uhlenhoff / Schmidt 1:0, Waldvogel / Scholles 1:0

Einzel: M. Reusner 1:1, M. Uhlenhoff 2:0, I. Waldvogel 1:0, L. Hinrichs 0:1, G. Schmidt 1:0, M. Scholles 1:0